

Hornower Schlossteich ist vom Schlamm befreit

Bis Juni soll Sanierung abgeschlossen sein

Hornow Freude und Zufriedenheit in Hornow: Der Teich am schönen Schloss des Dorfes hat jetzt ein zweites Leben bekommen. Das zuvor stark vermoderte Gewässer ist in den vergangenen Monaten saniert worden.



Vom Schlamm befreit und trittsicher ist jetzt der sanierte Schlossteich in Hornow wieder. Das probierten die Vertreter aller involvierten Ämter gestern gleich mit eigenen Füßen aus. Foto: Catrin Würz

"Wir haben 2100 Tonnen Schlamm aus dem Teich geholt", sagt Silvio Alich, Investbauleiter vom Wasser- und Bodenverband Neiße-Malxe-Tranitz. Der Verband hat die Revitalisierung des Gewässers federführend umgesetzt. Ein Glücksumstand war es, dass die Gemeinde Hornow-Wadelsdorf für das Vorhaben Fördergelder in beträchtlicher Höhe zugesprochen bekam. Denn die fachmännische Entsorgung des sehr hoch mit Kohlenwasserstoffen belasteten Schlammes war nicht billig. Insgesamt kostet die Schlossteich-Sanierung 223 000 Euro. Der Löwenanteil kann mit Geldern des Landes und des Bundes aus der Gewässersanierungsrichtlinie finanziert werden.

Zum Projekt gehört auch noch, dass der Rückhaltegraben und die Zu- und Abflüsse für den Teich ebenfalls saniert werden. "Das wird bis Mitte des Jahres abgeschlossen sein", erklärte Alich. Bürgermeisterin Antoinette Leesker freute sich bei der gestrigen Übergabe schon auf das wieder gefüllte Gewässer: "Der Schlossteich ist ein Lebensmittelpunkt für unser Dorf – für Feste, die Feuerwehr und Besucher nicht mehr wegzudenken."